

A n l e i t u n g

zur

Prüfung des als Denaturierungsmittel zugelassenen Essigs.

Bezugs Prüfung des Essigs auf seinen Gehalt an Essigsäure wird eine Lösung von 1 Gramm Phthalin, welches die Steuerbehörde liefert, in 500 Gramm Spirit von mindestens 96 Prozent Tralles hergestellt und ein amtlich beglaubigter Essigprober beschafft. Der Essigprober ist eine unten geschlossene cylindrische Glasröhre mit Fuß, welche mehrere Theilmarken trägt. Die unterste Marke begrenzt ein inneres Volumen von 20 Cubikcentimetern; oberhalb dieser Marke befinden sich 12 bis 14 der Reihe nach numerirte Theilstriche, deren je zwei benachbarte ein inneres Volumen von $1\frac{2}{3}$ Cubikcentimetern einschließen. Der Essigprober wird mit dem zu prüfenden Essig bis zur untersten Theilmärke gefüllt, dazu ein (auch wohl zwei) Tropfen der Phthalinlösung gethan und endlich vorsichtig gerade so viel Doppelt-Normalnatronlösung hinzugegossen, bis die vorher farblose Flüssigkeit sich roth färbt. Liegt das Flüssigkeitsniveau oberhalb der mit 6 bezeichneten Theilmärke, so enthält der Essig mehr als 6 Prozent Essigsäure; liegt das Niveau oberhalb der mit 12 bezeichneten Theilmärke, so hat der Essig mehr als 12 Prozent Säure.
